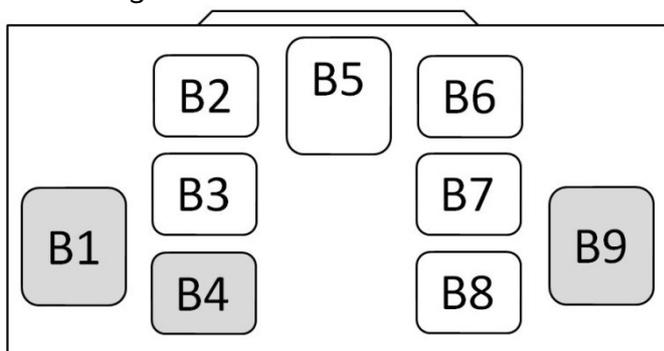


Bruch der Lauerwelle durch uberdrehzahlschaden**Achtung :**

Mehrfach musste festgestellt werden, dass nach wenigen Tausend Kilometer nach dem Wechsel des Turboladers ein erneuter Schaden auftritt, der meist mit einem Bruch der Lauerwelle endet.

Ursache ist immer wieder eine Fehlfunktion des Entlastungsrelais X Kontakt oder Spannungsversorgungsrelais Klemme 15 oder 30 (Bezeichnung B1/B4 oder B9)

über die OBD werden keine Fehler angezeigt. Nur ein Komplettscan der Fahrzeugelektronik zeigt sporadische Fehler der Spannungsversorgung z.B. für ABS, Lenkhilfe oder Fensterheber. Diese Fehler werden oftmals einer schwächelnden Batterie zugeordnet, was sich in diesen Fällen leider nicht als richtig herausstellt.



Spannungsversorgungsrelais im Armaturenbrett
Klemme 15 (B1) und 30 (B4) oder Entlastungsrelais-X (B9)



Durch die zu geringe Bordspannung werden Sensoren mit falscher Spannung versorgt und geben in Folge falsche Werte zurück. Diese sorgen dafür, dass bei vollem Ladedruck die VTG sporadisch geschlossen wird und die Turbinenwelle weit in den uberdrehzahlbereich läuft. Es kommt zur Deformierung des Verdichterrades mit auftretender Unwucht. Der vorliegende Öldruck kann die Schmierung nicht mehr aufrechterhalten und führt zum Schmiermangelschaden, meist mit einem Bruch der Lauerwelle.

Fahrzeughersteller: VW, AUDI, SKODA, SEAT

Fahrzeug: Golf, Jetta, Touran, Passat, A3, Octavia, Toledo, Altea

Motorcode: BKD

Gültigkeit:

Diese Service Information ist gültig für den Wechsel des Turboladers mit der **BTS-Nr.:** T914088

Ausf.-Nr.: 724930-0002, 724930-0004, 724930-0006, 724930-0008, 724930-0009, 724930-0010, 724930-0012, 53039707005, 724930-9009S **OE-Nr.:** 03G253019A, 03G253014H, 03G253010J,

Bestellhinweis:

OE-Nummern dienen nur zu Vergleichszwecken

Der Inhalt ist unverbindlich und dient ausschließlich Informationszwecken.

Die Vorgaben der Hersteller sind einzuhalten.